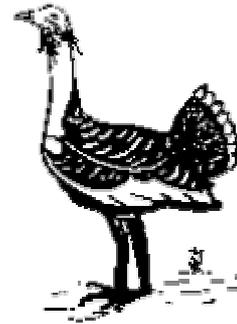


## 29. Rundbrief

15. Oktober 2002



Liebe Mitglieder,

ein wichtiger Schritt ist getan: Im Mai ist endlich, nach nunmehr vierzehnjähriger Vorbereitung, die **Avifauna** erschienen. Damit ist eine wichtige Aufgabe, der sich die ABBO bereits bei ihrer Gründung verschrieben hat, zum Abschluss gebracht. Ganz herzlichen Dank allen, die als Melder von Beobachtungsdaten, Artbearbeiter oder auf andere Weise an diesem Gemeinschaftswerk mitgewirkt haben!

Die diesjährige **ABBO-Tagung** wird, wie auch schon 2000, in Petzow bei Werder stattfinden, und zwar diesmal in Absprache mit der Staatlichen Vogelschutzwarte erstmals gemeinsam mit der **Landesberingertagung**. Die ABBO-Tagung wird den ersten Tagungstag (Sonntag, den 23.11.) ausfüllen. Am Sonntag findet die Beringertagung statt, zu der ausdrücklich auch Nicht-Beringer eingeladen sind, denn die Vorträge sind von allgemeinem Interesse und vermitteln gerade auch Außenstehenden interessante Einblicke in die Ergebnisse, die sich mit Hilfe der individuellen Markierung gewinnen lassen. Aber auch wer an der Beringertagung nicht teilnehmen will, sollte nicht vor Sonntag früh abreisen, um die Abendvorträge und das gesellige Beisammensein am Samstagabend „mitnehmen“ zu können! Bitte melden Sie Ihre Übernachtung und die Teilnahme an Mahlzeiten vorher in der NABU-Geschäftsstelle in Potsdam an. Näheres entnehmen Sie bitte der beiliegenden Einladung und den organisatorischen Hinweisen auf Seite 4.

Nach einem Probelauf für das Jahr 2000 hat der Vorstand der ABBO beschlossen, eine Umstellung der **ornithologischen Datensammlung** auf EDV voranzutreiben, da die bisherige Zettelsammlung kaum noch zu handhaben und später auch schwer auswertbar ist. Die Erfassung der Beobachtungsdaten soll mit dem Programm „Winart“ erfolgen, das vom Landesumweltamt kostenlos erhältlich ist. Wir möchten möglichst viele Beobachter überzeugen, ihre Daten selbst mit diesem Programm einzugeben und der ABBO dann in digitaler Form zu übergeben. Zu diesem Zweck werden wir das Programm bei der ABBO-Tagung zur Verfügung stellen. Besonders hinweisen möchten wir auf die Demonstration des Programmes durch Jan Fleschner am frühen Nachmittag, bei der sich jeder mit dem Programm vertraut machen kann. Um Missverständnissen vorzubeugen: Wir freuen uns natürlich weiterhin über jede Beobachtungsmeldung, auch dann, wenn sie in herkömmlicher Papierform eingereicht wird. Die Meldung mit Winart wird aber die Handhabung der Daten zukünftig vereinfachen und ihre Nutzbarkeit verbessern.

Die Meldeaktivität der ABBO-Mitglieder hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Auch für den **Jahresbericht 2001** sind wieder viele interessante Beobachtungsdaten zusammen gekommen. Es könnten aber noch mehr sein! Viele Beobachter haben den Schritt, ihre Daten an die ABBO weiterzuleiten, immer noch nicht getan. Wenn Sie in den letzten Jahren regelmäßig Beobachtungen gemeldet haben, Ihre Daten für 2001 aber noch fehlen, finden Sie hier eine Markierung. Sie sollten nun schnellstens nachmelden! Und auch „Erst-

meldungen“ von neuen Beobachtern sind natürlich besonders gerne willkommen (entweder als Winart-Datei oder nach Arten getrennt auf Zetteln im Postkartenformat an W. Mädlow).

Die diesjährige Bestandserfassung des **Höckerschwans** ist offenbar auf breite Resonanz gestoßen, doch ist der Datenrücklauf noch nicht befriedigend. Bisher wurden 202 Paare gemeldet, verglichen mit einem geschätzten Brutbestand von 800-1.200 BP (laut Avifauna). Für die Landkreise gingen bisher folgende Meldungen ein (untersuchte Gewässer/Revierpaare): Barnim 5/7, Berlin 1/1, Brandenburg 2/2, Dahme-Spreewald 34/68, Elbe-Elster 7/9, Frankfurt 9/9, Havelland 22/16, Märkisch Oderland 1/1, Oberspreewald-Lausitz 32/29, Oder-Spree 3/3, Ostprignitz-Ruppin 1/1, Potsdam 14/16, Potsdam-Mittelmark 12/10, Prignitz 27/30 (Zusammenstellung: Thomas Heinicke). Noch ausstehende Meldungen sind dringend erwünscht an: Förderverein für Wasservogelökologie und Feuchtgebietsschutz, Dorfstraße 34, 14715 Buckow.

Wetlands International ruft auf zu einer internationalen Winterzählung des **Kormorans** in Europa und Nordafrika. Am 15.1.2003 (Ausweichtermine: Wochenenden 11./12.1. oder 18./19.1.) sollen an allen bekannten Schlafplätzen Kormorane erfasst werden. Alle Beobachter, die Kormoranschlafplätze in Brandenburg und Berlin kennen, werden um Mitwirkung gebeten. Zählergebnisse sollen an den Förderverein für Wasservogelökologie und Feuchtgebietsschutz (Adresse siehe oben, e-mail: [thomas.heinicke@gmx.net](mailto:thomas.heinicke@gmx.net)) gemeldet werden.

Für 2003 ruft die ABBO zu landesweiten Probeflächen-Kartierungen der **Nebelkrähe** auf. Hintergrund ist die wieder aufflammende naturschutzpolitische Diskussion um eine mögliche Zulassung der Krähenbejagung, wie sie vom Landesjagdverband Brandenburg gefordert wird. Vom NABU wird eine Bejagung abgelehnt. Bei der Diskussion der fachlichen Grundlagen ist aufgefallen, dass es erstaunlich wenige Bestandsangaben von Nebelkrähen aus der „freien Landschaft“ gibt; Daten über die Bestandsentwicklung sind noch seltener. Als Methode wird eine Kartierung besetzter Nester unmittelbar vor der beginnenden Belaubung im April empfohlen. Näheres wird im nächsten ABBO-Rundbrief im Februar mitgeteilt. Wir bitten die Fachgruppen, die Nebelkrähen-Kartierung in ihre Arbeitsplanung für 2003 aufzunehmen.

Aus der **Avifaunistischen Kommission für Brandenburg und Berlin (AKBB)** ist Martin Kühn nach seinem Wegzug aus Brandenburg ausgeschieden. Die ABBO dankt ihm für seine mehrjährige Tätigkeit. Die Berliner Ornithologische Arbeitsgemeinschaft hat als Nachfolger Bernd Ratzke berufen. Weitere Mitglieder Kommission sind Ronald Beschow (Sprecher), Hartmut Haupt, Kai Lüddecke und Thomas Noah.

Eine wichtige neue Publikation ist kürzlich erschienen: die neue Liste der deutschen **IBA-Gebiete** (Important Bird Areas). Auf die besondere naturschutzpolitische Bedeutung dieser Liste haben wir bereits im letzten Rundbrief hingewiesen. Für Brandenburg hat der NABU die offizielle Unterschutzstellung derjenigen Gebiete gefordert, die den fachlichen Kriterien genügen, vom Land aber noch nicht als Europäische Vogelschutzgebiete ausgewiesen wurden. Die Liste ist zusammen mit einer genauen Erläuterung der Kriterien im letzten Heft der „Berichte zum Vogelschutz“ enthalten. Bezug (für 11,80 €): Landesbund für Vogelschutz, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, [info@lbv.de](mailto:info@lbv.de).

Auf Beschluss des Vorstandes ist die ABBO Mitglied des neuen Vereins „**ProRing** – Verein der Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung“ geworden. Ziel des Vereins ist es, die Methode der Vogelberingung als wichtige Voraussetzung für viele wissenschaftliche Grundlagenuntersuchungen, aber insbesondere auch für den Vogelschutz zu för-

dern. Dies soll unter anderem durch Unterstützung der Beringungszentrale Hiddensee bei der Auswertung von Beringungsdaten, durch Öffentlichkeitsarbeit und durch Hilfestellungen für ehrenamtliche Beringer geschehen. Es ist geplant, in Nachfolge der „Berichte der Vogelwarte Hiddensee“ eine eigene Vereinszeitschrift herauszugeben. Außerdem beabsichtigt der Verein die Koordination eigener Projekte, beispielsweise eines Farbberingungsprogrammes am Graureiher. Der Schwerpunkt der Vereinsarbeit wird zunächst in Ostdeutschland liegen, zumal die Gründung nicht zuletzt erfolgte, um die Beringungszentrale Hiddensee in einer schwierigen Situation zu unterstützen. Die Vorsitzende des Vereins ist Dr. Beatrix Wuntke aus Brandenburg, die auf der Beringertagung am 24.11. über die Vereinsarbeit berichten wird. Nicht nur Beringer, sondern auch andere interessierte Ornithologen sind aufgerufen, dem Verein durch ihren Beitritt „auf die Beine zu helfen“. Der Jahresbeitrag beträgt 20 €. Anmeldungen zur Mitgliedschaft sollen gerichtet werden an: Dr. Andreas Goedecke, Am Sonder 17, 37355 Reifenstein, Tel. 036076/52389, E-mail [goe@riparia.de](mailto:goe@riparia.de).

Einladung

zur

## Mitgliederversammlung

der ABBO

Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen  
im Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverbände Brandenburg und Berlin

am 23.11.2002, 17.30 Uhr

im „Inselparadies Petzow“, Petzow Grelle 12 in Petzow bei Werder/H.

### Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Mädlow

## Organisatorisches zur ABBO- und Beringer-Tagung

### Anmeldung

Da eine Vorausplanung der Übernachtung und der Mahlzeiten erfolgen muss, bitten wir um Anmeldung zur Tagung bis zum 15.11.02. Zur Anmeldung können sie den anhängenden Abschnitt verwenden, den Sie bitte an die Landesgeschäftsstelle des NABU Brandenburg, Lindenstraße 34, 14467 Potsdam schicken oder faxen (Fax 0331/2015577). Auch eine einfache Anmeldung über Telefon (0331/2015570, tagsüber oder Anrufbeantworter) oder E-mail ([NABU-Brandenburg@t-online.de](mailto:NABU-Brandenburg@t-online.de)) ist möglich, dann bitte nicht vergessen, die Teilnahme an den Mahlzeiten und Übernachtung anzugeben.

### Übernachtung

Die Übernachtung erfolgt im Mehrbettzimmern. Auf vorherige Anmeldung werden wir versuchen, im Einzelfall eine Unterbringung im Einzelzimmer zu ermöglichen. Die Unterkünfte sind einfach. Es ist ein Objekt vorrangig für Kinder und Jugendliche. Wer die Unterbringung in Hotels in der Umgebung (z.B. in Ferch oder Werder) bevorzugt, wird um selbstständige Reservierung gebeten.

### Tagungskosten

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben. Die Kosten für Mahlzeiten und Übernachtung müssen von den Teilnehmern beglichen werden. Eine Ausnahme bildet das Mittagessen während der Beringertagung am Sonntag, das freundlicherweise vom Landesumweltamt Brandenburg übernommen wird. Die Preise sind gegenüber der Tagung im Jahr 2000 unverändert:

- gesamt mit Übernachtung und kompletter Verpflegung: 23,70 €
- Mahlzeiten ohne Übernachtung (Mittagessen, Kaffee, Abendessen): 6,20 €.

Die Beträge sollen bei der Anreise im Tagungsbüro bar bezahlt werden.

### Wegbeschreibung

Anfahrt über Autobahnabfahrten Ferch A 2, Glindow A 2 oder Groß Kreutz A 10. Petzow ist ein Ortsteil von Werder/Havel. Der Veranstaltungsort, das Kinder- und Jugendzentrum Inselparadies Petzow, befindet sich westlich der Kirche Petzow auf einer Halbinsel, die in den Glindower See hineinragt. Die Zufahrt zum Objekt erfolgt am Parkplatz westlich der Kirche.

Parkplätze befinden sich auf dem Gelände. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Tagungsort am Wochenende nur mit längerem Fußweg erreichbar: Busverbindung von Potsdam Hauptbahnhof nach Werder, Haltestelle Holländermühle, von dort gut 2 km Fußweg nach Petzow. In Ausnahmefällen wird sich der Vorstand auch um die Organisation eines Abholdienstes oder um Fahrgemeinschaften bemühen.

>> Hier abtrennen und **zurücksenden bis spätestens 15.11.2002** an:

NABU Landesverband Brandenburg, Lindenstraße 34, 14467 Potsdam, Fax 0331/2015577

---

### **Anmeldung:**

Ich nehme an der ABBO- und Beringertagung am 23.+24.11.2002 wie folgt **verbindlich** teil. Mir ist bekannt, dass diese Anmeldung die Erhebung der entsprechenden Tagungskosten nach sich zieht (zutreffendes kreuze ich an):

- Gesamt (23,70 €)     
  – nur Samstag (6,20 €)     
  – nur Sonntag     
  Samstag+Sonntag ohne Übernachtung (6,20 €)

Name: ..... Vorname: ..... Tel./Fax: .....

Anschrift: ..... E-mail: .....

Datum/Unterschrift: .....

# 12. Jahrestagung

der

## ABBO

Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen

in Verbindung mit der Landesberingertagung der  
Staatlichen Vogelschutzwarte Brandenburg

**am 23./24.11.2002 in Petzow (bei Werder)**

Samstag, den 23.11.2002: ABBO-Tagung

Anreise, Anmeldung und Bezahlung ab 9.00 Uhr

10.00 Uhr Lothar Kalbe: Flussniederungen im Wandel und die Auswirkungen auf die Vogelwelt.

Sarah Fuchs, Angela Helmecke & F. Gottwald: Naturschutz und Ökolandbau: Maßnahmen zur Verbesserung der Artenvielfalt der landwirtschaftlichen Nutzfläche.

Bodo Kreisel, Johannes Naacke & Bodo Rudolph: Ringablesungen bei Gänsen im Raum Brandenburg seit 1983: ein Praxisbericht und erste Auswertungen.

Thomas Heinicke: Hinweise zur Bestimmung von Saatgänsen der Unterart *fabalis*.

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Möglichkeit zu einer Kurzexkursion an den Schwielowsee  
alternativ: Demonstration des Datenerfassungsprogrammes „Winart“ (Jan Fleschner)

14.00 Uhr Ronald Beschow: Zum aktuellen Vorkommen der Grauammer in der zentralen Niederlausitz: Kartierungsergebnisse im Landkreis Spree-Neiße und der Stadt Cottbus im Jahr 2002.

Tobias Dürr: Vogelverluste an Brandenburgs Autobahnen – der Versuch einer Prognose.

Winfried Otto: Veränderungen im Brutvogelbestand eines Berliner Wohnviertels.

Torsten Langgemach & Norbert Kenntner: Schadstoffbelastung bei Vögeln.

- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Gregor Wieczorek: Habitatwahl und Brutbiologie des Schwarzkehlchens im NSG Döberitzer Heide (angefragt).
- Gertfred Sohns & Heinz Wawrzyniak: Interessantes über den Seggenrohrsänger.
- 17.30 Uhr Mitgliederversammlung
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Jürgen Kage: 12 Jahre ABBO – Rückblicke auf die Tagungen anhand von Video-Aufzeichnungen.
- Axel Bräunlich: Impressionen einer ornithologischen Expedition nach Tschukotka, NO-Sibirien, Frühjahr/Sommer 2001.

anschließend: gemütliches Beisammensein in der Gaststätte des „Inselparadieses“.

Sonntag, den 24.11.2002: Beringertagung der Staatlichen Vogelschutzwarte Brandenburg

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr Bericht über Beringungsprogramme in Brandenburg (Gertfred Sohns, LUA/Vogelschutzwarte)
- 9.30 Uhr Bericht aus der Beringungszentrale Hiddensee (Dr. Ulrich Köppen, Leiter der Beringungszentrale)
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.30 Uhr ProRing – ein neuer Verein stellt sich vor (Dr. Beatrix Wuntke, Vorsitzende von ProRing)
- 11.00 Uhr Erfahrungen bei der Besenderung von Großtrappen (Astrid Eisenberg & Torsten Ryslavy, LUA/Vogelschutzwarte)
- 11.20 Uhr Telemetrie von jungen Feldlerchen – Methodik und Probleme (Angela Helmecke, Ökohof Brodowin)
- 11.40 Uhr Kurzvorträge aus laufenden Beringungsprogrammen der im Land Brandenburg zugelassenen Beringer nach der Reihenfolge der Anmeldungen
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Fortsetzung der Kurzvorträge und Aussprache
- 14.00 Uhr Ende der Tagung